Gebiet Innere Medizin

Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin und Gastroenterologie

(Gastroenterologe/Gastroenterologin)

Weiterbilder: Dr. med. Wolfgang Willareth

Vorgangsnummer: 642-110-2026, Beschluss vom 04.11.2026

Hinweis: Beachten Sie bitte, dass Sie Ihren Ärztinnen und Ärzten in Weiterbildung im eLogbuch nur die Kompetenzen und Inhalte bestätigen können, die mit diesem Bescheid als von Ihnen vermittelbar ausgewiesen wurden. Bitte informieren Sie die Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung hierüber, indem Sie neben dem Weiterbildungsprogramm auch den beigefügten Kompetenzanhang Ihren Assistenten aushändigen.

Allgemeine Inhalte der Weiterbildung für Abschnitt B unter Berücksichtigung gebietsspezifischer Ausprägungen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**kann vermittelt werden ja / nein**
Grundlagen		
Ethische, wissenschaftliche und rechtliche Grundlagen ärztlichen Handelns		ja
	Vertiefung und Stärkung berufsspezifischer Haltungen zum Wohl der Patientin/des Patienten, die auf ärztlicher Expertise, anerkannten ethischen Grundsätzen, Kommunikativität, Kollegialität und präventivem Engagement beruhen	ja
Grundlagen ärztlicher Begutachtung		ja
	Maßnahmen der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements einschließlich des Fehler- und Risikomanagements sowie Anwendung von Leit- und Richtlinien	ja
Grundlagen der Transplantationsmedizin und Organisation der Organspende		nein
Ökonomische und strukturelle Aspekte des Gesundheitswesens		ja
	Hygienemaßnahmen	ja
	Ärztliche Leichenschau	nein
Patientenbezogene Inhalte		
	Management (nosokomialer) Infektionen mit multiresistenten Erregern	nein
	Beratung über präventive und rehabilitative Maßnahmen einschließlich der Verordnung von Heil- und Hilfsmitteln sowie Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen	ja
	Situationsgerechte ärztliche Gesprächsführung einschließlich der Beratung von Angehörigen	ja
	Aufklärung und Befunddokumentation	ja

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**kann vermittelt werden ja / nein**
	Durchführung einer strukturierten Patientenübergabe	ja
Psychosomatische Grundlagen		ja
Psychosoziale, umweltbedingte und interkulturelle Einflüsse auf die Gesundheit sowie Zusammenhang zwischen Krankheit und sozialem Status		ja
Auswirkungen des Klimawandels auf die Gesundheit		nein
Besondere Situationen bei der Betreuung von Schwerstkranken und Sterbenden		nein
	Therapieentscheidungen am Lebensende einschließlich Angehörigengespräche	nein
Symptome der Verletzung von körperlicher und /oder psychischer Integrität		ja
	Beurteilung von Besonderheiten der Erkrankungen und Einschränkungen im Alter	ja
Genderaspekte und Aspekte der Geschlechtsidentität		ja
Digitalisierung im Kontext ärztlichen Handelns (Interaktion, Diagnostik, Therapiemanagement)		ja
	Beurteilung und Einsatz digitaler Anwendungen für Anamnese, Diagnostik und Therapie	ja
Behandlungsbezogene Inhalte		
Ätiologie, Pathophysiologie und Pathogenese von Krankheiten		ja
	Medizinische Notfallsituationen, insbesondere lebensrettende Sofortmaßnahmen	ja
Seltene Erkrankungen		ja
	Pharmakotherapie, Pharmakovigilanz und Arzneimitteltherapiesicherheit sowie Arzneimittelmissbrauch	ja
	Schmerzprävention und allgemeine Schmerztherapie bei akuten und chronischen Schmerzen	ja
	Interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit	ja
	Impfwesen/Durchführung von Schutzimpfungen	nein
Besonderheiten bei der Betreuung von Menschen mit Behinderung		nein
Technisch-diagnostische Inhalte im Zusammenhang mit gebietsspezifischen Fragestellungen		
Präanalytik und labortechnisch gestützte Nachweisverfahren		ja
	Point-of-Care-Diagnostik mit visueller oder apparativer Ausstattung	ja
	Indikationsstellung und Befundinterpretation des krankheitsbezogenen Basislabors	ja
	Interdisziplinäre Indikationsstellung zur weiterführenden Diagnostik einschließlich der Differentialindikation und Interpretation bildgebender Befunde	ja

Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz Innere Medizin und Gastroenterologie

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**kann vermittelt werden ja / nein**
Gemeinsame Inhalte der Facharztweiterbildungen im Gebiet Innere Medizin		
Übergreifende Inhalte im Gebiet Innere Medizin		
Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien		ja
	Beratung bezüglich gesundheitsfördernder Lebensführung	ja
	Schulung bei ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen	nein
	Begutachtung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit	nein
	Begutachtung der Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsminderung	ja
	Begutachtung der Pflegebedürftigkeit	nein
	Beratung und Führung Suchtkranker sowie Suchtprävention	nein
Grundlagen der medikamentösen Tumortherapie		ja
	Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patientinnen und Patienten	nein
	Beratung zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende	nein
Fachgebundene genetische Beratung		
Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen		nein
Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)		nein
Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests		nein
	Erkennung fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen	nein
	Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung	nein
Notfall- und intensivmedizinische Maßnahmen im Gebiet Innere Medizin		
	Stufendiagnostik und Therapie bei akut einsetzenden Leitsymptomen, z. B. Dyspnoe, Thoraxschmerz, Bauchschmerz, passagere und persistierende Bewusstseinsstörungen, Fieber, Erbrechen, Durchfall	nein
	Diagnostik und Therapie akuter und vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände, insbesondere	nein
	- respiratorische Insuffizienz	nein
	- Schock	nein
	- kardiale Insuffizienz	nein
	- akutes Nierenversagen	nein
	- sonstiges Ein- und Mehrorganversagen	nein

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**kann vermittelt werden ja / nein**
	- Koma und Delir	nein
	- Sepsis	nein
	- Intoxikationen	nein
	Kardiopulmonale Reanimation	nein
	Intensivmedizinische Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen	nein
	Analgosedierung von intensivmedizinischen Patientinnen und Patienten	nein
	Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patientinnen und Patienten einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patientinnen und Patienten	nein
Differenzierte Beatmungstechniken		nein
	Therapie von Stoffwechselentgleisungen	nein
	Notfallsonographie	ja
	Notfallbronchoskopie	nein
	Passagere Schrittmacheranlage	nein
	Punktions- und Katheterisierungstechniken, insbesondere	nein
	- zentralvenöse Zugänge	nein
	- arterielle Gefäßzugänge	nein
	Endotracheale Intubation	nein
Funktionelle Störungen im Gebiet Innere Medizin		
	Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder	ja
Krisenintervention unter Berücksichtigung psychosozialer Zusammenhänge		nein
Diagnostische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		
	Durchführung von ultraschallgestützten Punktionen bei Pleuraerguss und Aszites	nein
	B-Modus-Sonographie der Schilddrüse	nein
	Elektrokardiogramm	nein
	Langzeit-Elektrokardiogramm	nein
	Ergometrie	nein
	Langzeitblutdruckmessung	nein
	CW-, PW-, Duplex-, Farbduplex-Sonographie der Arterien und Venen	nein
	B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen	nein
	B-Modus-Sonographie des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren und ableitender Harnwege	ja
	Spirometrische Untersuchung der Lungenfunktion	nein
	Indikationsstellung und Befundinterpretation von Röntgen-Thorax-Untersuchungen	nein
Differentialdiagnosen atopischer Erkrankungen		nein
Therapeutische Verfahren im Gebiet Innere Medizin		

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**kann vermittelt werden ja / nein**
	Durchführung von Entlastungspunktionen und Drainagen bei Pleuraerguss und Aszites	nein
	Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellen eines Ernährungsplans	nein
	Infusionstherapie	nein
	Transfusions- und Blutersatztherapie	nein
Angiologische Basisbehandlung		
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen		nein
	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen	nein
Endokrinologische und diabetologische Basisbehandlung		
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation endokriner Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen		nein
	Internistische Basisbehandlung von endokrinen Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen	nein
	Behandlung des Diabetes mellitus	nein
Geriatrische Basisbehandlung		
Spezielle geriatrische Behandlungsmöglichkeiten mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit		nein
	Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters einschließlich interdisziplinärer Aspekte bei Multimorbidität	nein
Hämatologische und onkologische Basisbehandlung		
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien		nein
	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien	nein
Infektiologische Basisbehandlung		
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Infektionskrankheiten		nein
Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz		nein
	Internistische Basisbehandlung von Infektionskrankheiten	nein
	Management bei therapieresistenten Erregern	nein
Kardiologische Basisbehandlung		
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs		nein

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**kann vermittelt werden ja / nein**
	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs	nein
Nephrologische Basisbehandlung		
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenaler Komplikationen		nein
	Internistische Basisbehandlung von akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenale Komplikationen	nein
Pneumologische Basisbehandlung		
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinum, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen		nein
	Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinum, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen	nein
Grundlagen allergologischer Erkrankungen		nein
Rheumatologische Basisbehandlung		
Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation entzündlich-rheumatischer Systemerkrankungen sowie entzündlicher Erkrankungen des Bewegungsapparates		nein
	Internistische Basisbehandlung von entzündlich-rheumatischen Systemerkrankungen sowie entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates	nein
Spezifische Inhalte der Facharztweiterbildung Innere Medizin und Gastroenterologie		
Gastroenterologie		
Prävention, Differentialdiagnose, Therapieoptionen, Rehabilitation und Nachsorge von gastroenterologischen Erkrankungen und Tumoren sowie Stoffwechselkrankheiten		ja
	Diagnostik und Therapie von akuten und chronisch entzündlichen Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts, von Leber und Pankreas	ja
	Diagnostik und Therapie gastroenterologischer Infektionskrankheiten, insbesondere Virushepatitiden, intraabdominelle Infektionen und infektiöse Darmkrankheiten	ja
	Diagnostik und Therapie von funktionellen Störungen, insbesondere Reizdarmsyndrom, Obstipation, Dyspepsie	ja
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen durch Nahrungs- und Genussmittel, z. B. Laktoseintoleranz, Fruktosemalabsorption und intestinale Malabsorptions- und Maldigestionssyndrome	ja

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**kann vermittelt werden ja / nein**
	Diagnostik und Therapie von Essstörungen und Störungen durch psychotrope Substanzen einschließlich Folgen der Alkoholkrankheit im Verdauungssystem	ja
	Einleitung rehabilitativer Maßnahmen bei psychosomatischen Störungen	ja
	Diagnostik und Therapie bei Stoffwechselstörungen und -erkrankungen, z. B. Hämochromatose, Morbus Wilson, Hyperlipoproteinämie	ja
	Diagnostik und Therapie der Adipositas und assoziierter Manifestationen im Verdauungstrakt, insbesondere Steatohepatitis, endoskopische Bypassverfahren und Nachsorge nach bariatrischen Eingriffen	nein
	Diagnostik, konservative und interventionelle Therapie von angeborenen Fehlbildungen des Verdauungssystems im Erwachsenenalter	nein
	Diagnostik, konservative und interventionelle Therapie gastroenterologischer Erkrankungen bei geriatrischen Patientinnen und Patienten, z. B. chronische mesenteriale Ischämie, Motilitätsstörungen und Inkontinenz einschließlich Pharmakotherapie bei Multimorbidität	nein
	Vorsorge, Früherkennung, Diagnostik, konservative und interventionelle Therapie gutartiger und bösartiger Neubildungen der Verdauungsorgane	ja
	Diagnostik, konservative und interventionelle Therapie von gastroenteropankreatischen neuroendokrinen Tumorerkrankungen, z. B. Karzinoid, Gastrinom, Insulinom	nein
	Diagnostik und interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen und nuklearmedizinischen Therapieverfahren bei gastroenterologischen Tumoren	nein
	Palliativmedizinische Betreuung bei Patientinnen und Patienten mit lebenslimitierenden gastroenterologischen Krankheiten	nein
	Durchführung und Interpretation von nicht-invasiven Funktionstests, insbesondere H2-Atemtest, 13C-Atemtest, Stuhluntersuchung	nein
	Duplex-Sonographie der abdominellen, retroperitonealen und mediastinalen Gefäße	ja
	Sonographische Spezialdiagnostik, z. B. kontrastmittelgestützte Sonographie, Elastographie, Minisonden	nein
	Endosonographie des oberen Gastrointestinaltrakts (Ösophagus, Magen/Darm, Gallenwege, Pankreas) und des Rektums	nein
	Indikationsstellung und Befundinterpretation weiterer bildgebender Verfahren	ja
	Ösophago-Gastro-Duodenoskopie einschließlich Zoom- und Chromoendoskopie	ja
	Ileo-Koloskopie einschließlich Zoom- und Chromoendoskopie	ja

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**kann vermittelt werden ja / nein**
	Rektosigmoidoskopie	ja
	Proktoskopie	ja
	Endoskopische Dünndarmdiagnostik, z. B. Kapsel-, Push- oder Ballon-Enteroskopie	nein
	Indikationsstellung und Mitwirkung bei endoskopischer Diagnostik der Gallenwege und des Pankreas	nein
	Endoskopische und laparoskopische Diagnostik chronischer Lebererkrankungen und Lebertumoren, z. B. transjuguläre Leberbiopsie, Lebervenenverschlussdruckmessung, Minilaparoskopie	nein
	Indikation, Durchführung und Befunderstellung bei endoskopisch-therapeutischen Eingriffen im oberen, mittleren und unteren Verdauungstrakt, insbesondere PEG, endoskopische Blutstillung, Varizentherapie, Thermokoagulation, Stenteinlage, Polypektomie, Mukosektomie, Bougierung bzw. Dilatation	nein
	Indikationsstellung und Mitwirkung bei interventionellen Eingriffen an Gallen- und Pankreasgängen, insbesondere Papillotomie, Stenteinlage, Konkremententfernung, perkutane transhepatische Choledochusdrainage	nein
	Perkutane Biopsien intraabdomineller Organe und deren Tumoren einschließlich Anlage von Drainagen im Abdomen	nein
	Mitwirkung bei interventionellen Eingriffen bei chronischen Lebererkrankungen und Lebertumoren, z. B. Ethanolinjektion, Radiofrequenzablation, transjugulärer intrahepatischer Stent-Shunt	nein
	Konservative und endoskopische Therapie bei proktologischen Erkrankungen einschließlich Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung	nein
	Funktionsprüfungen, z. B. pH-Metrie des Ösophagus, Transitzeitmessungen, manometrische Untersuchungen im oberen und unteren Verdauungstrakt	nein
	Sedierungen und Überwachung von Patientinnen und Patienten in der Endoskopie	ja
	Ernährungsberatung und Diätetik bei Erkrankungen der Verdauungsorgane, Stoffwechselstörungen sowie Mangel- und Überernährung und alimentären Mangelzuständen	nein
	Indikationsstellung und Durchführung enteraler Sondenernährung einschließlich perkutaner endoskopischer Gastrostomie (PEG)	nein

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**kann vermittelt werden ja / nein**
	Behandlung und Koordination von gastroenterologischen Notfällen einschließlich diagnostischer und therapeutischer Endoskopien, insbesondere akute gastrointestinale Blutungen, akute und fulminante Verläufe bei infektiösen und chronisch entzündlichen Darmerkrankungen, Komplikationen der Leberzirrhose und bei Leberversagen, akute und chronische Pankreatitis, Gallenwegserkrankungen/ Verschlussikterus, gastrointestinale Stenosen /Obstruktionen, metabolische Krise	nein
Prinzipien der Lebertransplantation und Organspende		nein
	Vor- und Nachsorge transplantierter Patientinnen und Patienten (Leber, Pankreas)	ja
Medikamentöse Tumortherapie und Supportivtherapie		
	Regelmäßige Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen, davon	nein
	- Falldarstellungen	nein
Pharmakologie und Wirkungsweise medikamentöser Tumortherapie		nein
	Indikationsstellung zur medikamentösen Tumortherapie unter Berücksichtigung von Komorbiditäten	nein
	Planung und Überwachung der medikamentösen Therapie bei Tumorerkrankungen der Facharztkompetenz einschließlich der Prävention, Erkennung und Behandlung spezifischer Nebenwirkungen von Tumortherapeutika	nein
	Medikamentöse Therapie bei Patientinnen und Patienten mit Tumoren der Facharztkompetenz in Behandlungsfällen, davon	nein
	- zytostatisch	nein
	- zielgerichtet	nein
	- immunmodulatorisch	nein
	- antihormonell	nein
Aspekte der Nachsorge bei medikamentöser Tumortherapie		ja
Grundlagen der Supportivtherapie und Rehabilitation bei Tumorerkrankungen des Fachgebietes		ja
	Prophylaktische und interventionelle Supportivtherapie, insbesondere Antiemese, Ernährungsberatung und Diätetik einschließlich enteraler und parenteraler Ernährung, Infektionsprophylaxe und Therapie von Infektionen, Antikoagulation	nein
Strahlenschutz		
Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen		nein
Grundlagen des Strahlenschutzes bei den Patientinnen und Patienten und dem Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes		nein

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**kann vermittelt werden ja / nein**
	Voraussetzungen zur Erlangung der erforderlichen Fachkunden im gesetzlich geregelten Strahlenschutz	nein